Neue Galerie des Landkreises Teltow-Fläming – Bücherstadt Wünsdorf

Pressemitteilung (08.08.2025)

Fundstücke aus sowjetischer/russischer Zeit in Wünsdorf Geschichte und Geschichten der ehemaligen Bewohner der "Verbotenen Stadt"

16. August bis 7. September 2025 Donnerstag bis Sonntag von 11 bis 17 Uhr

Einladung zur Ausstellungseröffnung am Samstag, den 16. August, um 15 Uhr

Begrüßung Sylvia Rademacher – Geschäftsführerin Bücherstadt-Tourismus GmbH Daniel Knorn – Ausstellungsmacher und Buchautor der "Fundstücke"

Die Eröffnung wird vom wolgadeutschen Chor "Бирюса – Birjusa" begleitet.

Im September 2024 jährte sich der Abzug der russischen Truppen zum 30. Mal. Es ist der eingefangene Moment auf einem Foto und die persönliche Geschichte dazu – dokumentiert von einfachen Soldaten. So gibt es tausende Fotos und ebenso viele Geschichten, die uns nach all den Jahren ein bunteres Bild der täglichen Abläufe in der ehemaligen sowjetischen und zuletzt russischen Garnison vermitteln.

Was ist mit den Menschen, die hier zum Teil mehrere Jahre verbracht haben? Was wissen wir von deren Geschichten? Wer bewahrt sie für die Nachwelt?

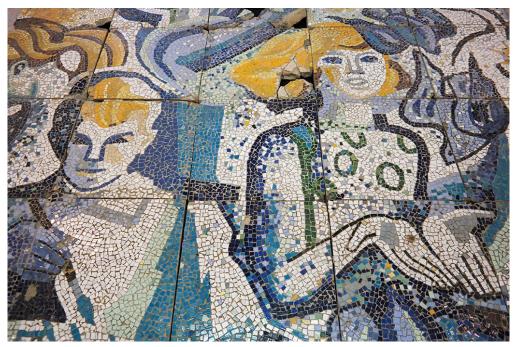


Foto: Mosaik vom Savelyev-Ehrenmal – Bücherstadt-Tourismus GmbH, Daniel Knorn

Eine Ausstellung der Bücherstadt-Tourismus GmbH und Daniel Knorn.

www.formbewusst.com/buch

www.buecherstadt.com

Zeit für Fragen und Antworten von und mit Daniel Knorn ist an den Samstagen sowie am Sonntag (23./30. August und 7. September) von 11 bis 17 Uhr!

Wir freuen uns auf den Gedankenaustausch über die Zeitgeschichte und zur Gegenwart.

Geschichte und Geschichten der ehemaligen Bewohner – Fotos und Fundstücke

Nach fast 50 Jahren Besatzungszeit in Deutschland wurde das einstige Hauptquartier der "Gruppe der sowjetischen Streitkräfte in Deutschland" aufgegeben und die russischen Militärs haben Deutschland 1994 verlassen. In der Bücher- und Bunkerstadt Wünsdorf kann man seit 25 Jahren auf geschichtlichen Bunkertouren viel aus der Zeit ihrer Stationierung erfahren. Vieles sieht heute anders aus, dem Zahn der Zeit geschuldet, anderes ist nicht mehr vorhanden. Selbst ehemalige Soldaten, die hier gedient haben, haben ihre Probleme damit, alte Strukturen wieder zu erkennen.





Fotos: Bücherstadt-Tourismus GmbH

Der Autor und Grafiker Daniel Knorn hat 2023 begonnen aktuelle Fotos zu machen und zu sammeln. Heute steht er mit vielen der ehemaligen Fotografen und Chronisten im regen Austausch. Zu jedem Foto und zu den "Fundstücken", die noch immer im öffentlichen Raum zu finden sind, gibt es oft auch eine sehr persönliche Geschichte, die über die Vergangenheit ein viel bunteres Bild der täglichen Abläufe vermittelt. So ist die Idee entstanden, diese Fotos und die Geschichten mit anderen interessierten Menschen zu teilen. Die Ausstellung und das Buch stellen völlig verschiedene "Fundstücke aus sowjetischer und russischer Zeit" (Alltagsgegenstände, Mosaiken, Schilder) vor und geben damit einen Einblick in das Leben in Wünsdorf – der größten militärischen Garnison außerhalb der Sowjetunion.

Ein besonderes Fundstück zeigen wir mit dem auf dem Boden liegenden Mosaik (3 x 3 Meter). Die Platte stammt von einem Ehrenmal aus dem Jahr 1980, das dem 1945 gefallenen Rotarmisten A. V. Savelyev an der Schule Nummer 1 gewidmet war. Am Denkmal traten die Kinder an und wurden als Pioniere aufgenommen.

Wir haben das Buch zur Ausstellung!



Daniel Knorn, Fundstücke aus sowjetischer/russischer Zeit in Wünsdorf, 2024 / Format 21 x 28 cm / Hardcover mit rotem Lesezeichen / 268 Seiten / 1.900 Fotos und Abbildungen bis 1994, Bilder der Garnison nach dem Abzug von Detlev Steinberg und heutige aktuelle Bilder / unzählige Zitate, Geschichten und Beschreibungen / in deutscher und russischer Sprache / Preis 40 Euro / erhältlich in Wünsdorf (Bücher- und Bunkerstadt, Garnisonsmuseum, Neue Galerie) und unter formbewusst.com.

















Fotos: Ausstellung in der Neuen Galerie – Bücherstadt-Tourismus GmbH, Daniel Knorn

Die **Neue Galerie des Landkreises Teltow-Fläming** mit dem Theodor-Fontane-Kabinett wurde im Jahre 2003 gegründet und ist heute ein wichtiger Bestandteil der **Kulturlandschaft von Brandenburg**. Das Galerieprofil zeigt den Stellenwert der Literatur in der **Bücherstadt Wünsdorf**, stellt sich der Geschichte in der Region und dient der **Künstlerförderung**. Diesen Weg gehen wir gemeinsam mit den Kulturschaffenden. Die Auftaktausstellung eines Jahres bestreiten **Nachwuchskünstler** aus dem Bundesland Brandenburg. Ein Marktplatz der Kulturen ist immer wieder die **Akzente-Ausstellung** zum Jahresende.



Foto: Bücherstadt-Tourismus GmbH



Foto: Bücherstadt-Tourismus GmbH



Träger der Galerie ist der Landkreis Teltow-Fläming (Amt für Bildung und Kultur) Gutenbergstraße 1 15806 Zossen donnerstags bis sonntags und feiertags von 11 bis 17 Uhr 033702 21810 (Galerie) 03371 6083600 (Amt) kultur@teltow-flaeming.de www.teltow-flaeming.de/neue-galerie